

VORWORT

Ermuntert durch den allgemeinen Beifall, den das aus dem „Wiener Kommunal-Kalender“ nach der Heimkehr der Ostmark in das Großdeutsche Reich hervorgegangene allumfassende „Handbuch Reichsgau Wien“ bei seinem erstmaligen Erscheinen im Jahre 1941 fand, geben der gefertigte Verlag und seine durch Herrn F. L. Passecker verkörperte Schriftleitung in neuem, zeitgemäßen Auf- und Ausbau vorliegend den 65./66., von den zuständigen Stellen überprüften Jahrgang

Handbuch Reichsgau Wien

heraus, der sich von seinem Vorgänger in erster Linie durch die nunmehr lückenlose Darstellung aller Gliederungen in Partei und Reich, in Gau und Stadt unterscheidet und, bis in die letzten Einzelheiten auf die unmittelbare Gegenwart abgestimmt, allen behördlichen, geschäftlichen und privaten Organisationen wie jedem am Gemeinwohl interessierten Volksgenossen als ausführliches und zuverlässiges Nachschlagewerk zu gelten bestrebt ist.

Daß die neue Ausgabe des Handbuches trotz der kriegsbedingten mannigfachen Einschränkungen in so umfassender Form möglich wurde, danken Verlag und Schriftleitung zunächst dem freundlichen Entgegenkommen aller maßgebenden Behörden, Ämter, Anstalten, Unternehmungen und ihrer Amtswalter, die durch wohlwollende Beistellung aller erbetenen Angaben zu dem Gelingen dieses der Allgemeinheit notwendig gewordenen Auskunftsbuches und Ratgebers wesentlich beigetragen haben. Mögen sie alle uns ihre werktätige Anteilnahme auch weiterhin zuwenden, mögen aber auch sämtliche Benützer des Handbuches uns ihre aus dem Gebrauch sich ergebenden Wünsche und Anregungen mitteilen, die gewissenhaft zu beachten unser ernstestes Streben ist und bleibt.

Heil Hitler!

Deutscher Verlag für Jugend und Volk,
Gesellschaft m. b. H.

Die
Schriftleitung

